

# Temperaturkalibrierung

Unter Temperaturkalibrierung versteht man die Kalibrierung eines Geräts, das in einem Temperaturmesssystem verwendet wird. Für gewöhnlich handelt es sich dabei um den Temperatursensor selbst; das ist in der Regel ein Platinwiderstandsthermometer (PRT oder PT-100), ein Thermistor oder ein Thermoelement. Temperaturmessgeräte zeigen Temperaturen an, indem sie die elektrischen Ausgangswerte der Temperaturfühler messen und sie nach der Internationalen Temperaturskala von 1990 (ITS-90) in Temperaturwerte umwandeln.

Zum Kalibrieren werden Thermometer normalerweise in eine stabile Temperaturumgebung (Temperaturquelle) gebracht, und anschließend wird ihre Ausgabe mit

der eines kalibrierten „Referenzthermometers“ oder „Standardthermometers“ verglichen. Das Angebot von Fluke Calibration umfasst drei allgemeine Temperaturquellenkategorien: industrielle Temperaturquellen (Temperatur-Blockkalibratoren, Mikro-Bäder usw.) für den Einsatz vor Ort, Flüssigkeitsbäder und Thermoelementöfen für das Labor und Fixpunktzellen für „primäre“ Kalibrierungen. Außerdem bietet Fluke Calibration eine Vielzahl von Referenzthermometern, einschließlich SPRTs, sowie Thermometeranzeigergeräte an.

Außerdem liefert Fluke Calibration Labor- und Feldlösungen zur Kalibrierung der in Temperaturmesskreisen verwendeten Elektronik an.